

# Deutsche Kommunistische Partei DKP

## Kreisorganisation Bonn-Rhein-Sieg

### Kein Verfassungsrang für Aufrüstung Einstein gedenken - EU-Verfassung dem Frieden verpflichtet

*„Die Abrüstungsfrage ist das brennendste Problem der Internationalen Friedenspolitik.“  
(Albert Einstein 1927)*

*Die Völker müssen selbst die Initiative aufbringen, zu verhindern, dass sie aufs neue zur Schlachtbank geführt werden. Von ihren Regierungen Schutz zu erwarten ist Torheit.“  
(Albert Einstein 1929)*

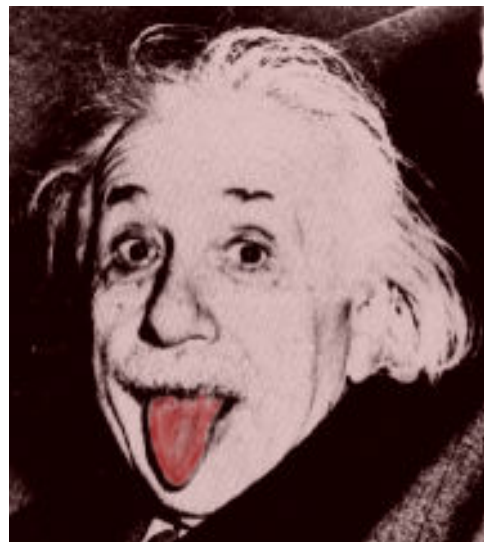
*„Man kann nicht gleichzeitig zum Krieg rüsten und den Frieden erwarten.“  
(Albert Einstein 1947)*

2005 feiern WissenschaftlerInnen in der ganzen Welt den 100. Jahrestag der »Relativitätstheorie«, die von Einstein entwickelt wurde; 2005 jährt sich zum 50. mal der Todestag Albert Einsteins; 2005 wurde deshalb international zum Einstein-Jahr erklärt.

Das friedenspolitische Engagement Einsteins verpflichtet auch uns Heutige dazu, den Entwurf einer EU-Verfassung auf den Prüfstand zu legen.

Dieser Entwurf soll der Europäischen Union eine weitere Militarisierung aufzwingen. Die Mitgliedstaaten sollen darauf festgelegt werden, *„ihre militärischen Fähigkeiten schrittweise zu verbessern.“* Der Entwurf sieht die Bildung einer *„Agentur für die Bereiche Entwicklung der Verteidigung, Forschung, Beschaffung und Rüstung“* (Art. I-41) vor. Eine solche Aufrüstungsverpflichtung ist einmalig für demokratische Staaten, und es stellt sich die Frage, ob Abrüstungsbefürworter zukünftig in Europa als »Verfassungsfeinde« gelten

Wir stellen uns nicht gegen eine gemeinsame Verfassung der Europäischen Union, aber wir wenden wir uns dagegen, dass Aufrüstung und eine europäische Rüstungsagentur Verfassungsrang erhalten!



Die Deutsche Kommunistische Partei DKP fordert, jegliche Pflicht zur Aufrüstung im Verfassungsentwurf zu streichen.

Die DKP wendet sich gegen die Bildung einer europäischen Aufrüstungsagentur und fordert stattdessen ganz im Sinne Einsteins ein Europäisches Amt für Abrüstung und zivile Konfliktbearbeitung.



Vom 24.-26. Juni 2005 findet das "14. UZ-Pressifest - Volksfest der DKP" im Revierpark Wischlingen in Dortmund statt. Es ist das 14. Fest, das längst zum interessantesten und schönsten Volksfest der Linken in Deutschland geworden ist.

Bekannte Künstler aus dem In- und Ausland wirken mit: Brings aus Köln und Sands Family aus Irland, der Kabarettist Dietrich Kittner und Manfred Wekwerth & Gruppe mit einem Brecht-Programm sowie Gruppen aus Kuba und den USA.

Das Fest beginnt am Freitag, 24. Juni, und dauert drei Tage. Das Hauptprogramm findet am 25. Juni ab nachmittags auf der großen Bühne statt und geht bis ca. 22.30 Uhr.

## **8. Mai - Gedenkveranstaltung** zum 60. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus **Kein Vergeben, kein Vergessen!**

**Sonntag, 8. Mai 2005**

**15 Uhr**

**Gedenkstein am Kaiserplatz**

**Bonner Friedensbündnis**

**Deutsche Kommunistische Partei, Bonn/Rhein-Sieg**

**Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen**

**Bonn /Rhein-Sieg**

**Die Mitglieder des Antirassistischen Arbeitskreises ver.di NRW Süd**